

## Stundenplan-Basics für Studierende im M.A. Translation (ab WiSe 2023/24)

- **Woher weiß ich, wie mein Studium aufgebaut ist und welche Kurse in meinen Stundenplan gehören?**

Um Ihren persönlichen Stundenplan zu erstellen, benötigen Sie einige ‚Werkzeuge‘:

- Zunächst müssen Sie wissen, welche Module Sie im Laufe Ihres Studiums absolvieren müssen. Das sehen Sie in der **Studiengangstruktur**. Dieses Dokument ist zusammen mit dem Studienverlaufsplan am wichtigsten für die Stundenplanerstellung.
- Der **Studienverlaufsplan** zeigt Ihnen, wie sich die Module über die Dauer des Studiums im Idealfall verteilen und welche Lehrveranstaltungstypen in den Modulen enthalten sind. Der Studienverlaufsplan ist zwar nicht bindend, aber es ist sinnvoll, sich eng daran zu orientieren, um das Studium in der Regelstudienzeit von vier Semestern abschließen zu können; dies gilt insbesondere für den Studienschwerpunkt Konferenzdolmetschen
- Detailliertere Informationen zu den Lehrinhalten der einzelnen Module finden Sie im **Modulhandbuch**.
- Des Weiteren muss Ihr **Zugang zu Ihrem JOGU-StINE-Account** aktiv sein. Wie Sie Ihren JOGU-StINE-Account freischalten, finden Sie [hier](#).

- **Wie ist der Studienverlaufsplan zu lesen?**

- **Linke Seite:** Anzahl der Regelsemester (aufsteigend von 1 bis 4).
- **Untere Zeile:** Anzahl der Module, die im Laufe des Studiums belegt werden müssen.
- **Rechte Seite:** Anzahl der Leistungspunkte (LP), die bei der im Studienverlaufsplan gezeigten Belegung der Kurse im jeweiligen Semester erzielt wird sowie Anzahl der Studienleistungen (SL) bzw. Modulprüfungen (MP) im jeweiligen Semester.
- Der Studienverlaufsplan ist **von unten nach oben** zu lesen. Beginnt man in der linken Spalte bei Modul 1, sieht man z.B., dass man das Modul „Translationswissenschaft“ gleich im ersten Semester belegen sollte, und zwar möglichst alle angebotenen Kurse des Moduls gleichzeitig.

- **Wie viele Lehrveranstaltungen sollte ich besuchen?**

Um den Masterabschluss zu erzielen, benötigen Sie insgesamt **180 Leistungspunkte (LP)**. Bei einer Regelstudienzeit von vier Semester sollten Sie also im Schnitt **ca. 30 LP pro Semester erbringen**. Leistungspunkte werden nach **Veranstaltungsart** vergeben:

- **Vorlesungen (VL):** 3 LP
- **Übungen (Ü):** 3 LP
- **(Haupt)seminare (HS/S):** 6 LP

**Eine Lehrveranstaltung** umfasst i.d.R. eine **Doppelstunde (90 Min.)**. Bei 10 Kursen haben Sie also 20 Unterrichtsstunden pro Woche vor Ort und mindestens genauso viel Zeit sollten Sie für die Vor- und Nachbereitung einplanen.

- **Welche Module und Lehrveranstaltungen sollte ich im ersten Semester wählen?**

- **Allgemeine Pflichtmodule** für alle Studierende des M.A. Translation:
  - Ganzes Modul „Translationswissenschaft“ (= VL und S)
  - Eine VL und das S (ggf. auch beide VL) des Moduls „Sprach-/ Kulturwissenschaft“
- **Studienschwerpunkte/individuelles Profil:**
  - **Fachdolmetschen – Soziales, Medizin und Recht:** ganzes Modul „Fachdolmetschen: Grundlagen“
  - **Fachübersetzen, Sprachmanagement und KI:** VL und Ü des Moduls „Digitales Sprachen- und Übersetzungsmanagement“ sowie VL und Ü des Moduls „Fachübersetzen und Künstliche Intelligenz“ (ggf. auch schon ein bis zwei FÜ aus den Modulen „Fachübersetzungskompetenz 1/2“)
  - **Konferenzdolmetschen:** ganzes Modul „Grundlagen des Dolmetschens“ sowie – bei Studium mit einer C-Sprache/Arbeitssprache 2 – eine Ü des Moduls „Konferenzdolmetschen: Grund-/Aufbaustufe C > A/X>DE“ (Baustein a) im Wahlpflichtbereich
  - **Übersetzen – Literatur, Kultur, Medien:** ganzes Modul „Übersetzen: Literatur, Medien, Kultur – Grundlagen“
  - **Individuelles Profil:** zwei Kurse aus dem gewählten Modul 1 (z.B. eine VL und eine Ü) sowie zwei Kurse aus dem gewählten Modul 2 (z.B. zwei Ü)

- **Was ist JOGU-StIne?**

**JOGU-StIne** (StudienInformationsNetz der Johannes Gutenberg-Universität) ist eine integrierte Studien- und Verwaltungssoftware, die Sie das gesamte Studium über begleiten wird. Sie erstellen damit u.a. Ihren Stundenplan, indem Sie sich für Lehrveranstaltungen anmelden. Über JOGU-StIne werden Sie auch Ihre Prüfungsanmeldungen vornehmen. Sie erhalten außerdem über JOGU-StIne Systemnachrichten mit wichtigen Informationen.

- **Wie funktioniert JOGU-StIne?**

Eine allgemeine Einführung in die wichtigsten Funktionen von JOGU-StIne geben [diese Videos](#).

- **Wie gehe ich bei der Stundenplanerstellung konkret vor?**

Nachdem Sie einen Überblick über den Aufbau Ihres Studiums mit Hilfe Ihrer Modulaufstellung und Ihrem Studienverlaufsplan bekommen haben, Ihren JOGU-StIne-Account freigeschaltet ist und die Lehrveranstaltungsanmeldephase begonnen hat, loggen Sie sich in JOGU-StIne ein, nehmen ein Blatt Papier und notieren sich die Kurse, die Sie in JOGU-StIne anmelden werden (inkl. Überschneidungen).

- **Wie melde ich mich danach für Module und Lehrveranstaltungen an?**

Unser Step-by-Step-Tutorial erklärt das ganz genau ([hier](#) verfügbar ab Ende September).

- **Was mache ich bei Überschneidungen?**

Bei Überschneidungen haben Sie die Wahl, welchem Kurs Sie Priorität einräumen. Sollte es zu einem Kurs mehrere Angebote geben, versuchen Sie eine andere Uhrzeit oder einen anderen Tag auszuwählen. Wenn Sie keine Ausweichmöglichkeiten haben, entscheiden Sie sich entweder dafür, den Kurs im ersten Semester zu belegen oder ihn auf einen der folgenden Semester zu schieben.

- **Ich habe Fragen zur Stundenplanerstellung. Wo gehe ich hin?**

- **Allgemeine Studienberatung** bei Fragen zum Studienaufbau und -verlauf.
- **Fachstudienberatung** bei fachspezifischen/ inhaltlichen Fragen.
- **Lehrveranstaltungsmanager\*innen** bei technischen JOGU-StIne-Fragen.